



# Lust auf Natur

Mit Holz, Leder, Leinen und Naturstein lebt es sich in wohlthuender Symbiose, wenn man Möbel, Accessoires und Farbakzente richtig zu inszenieren weiß. Tipps vom Einrichtungsberater und Möbelneuheiten schaffen Inspiration.

► Nicht zuletzt auf der imm Cologne, einer der weltweit wichtigsten Messen für Möbel und Innenraumgestaltung, war die Nachhaltigkeit ein großes Thema. Der schonende Umgang mit Ressourcen ist bei den Herstellern im Wohnbereich eine Konstante, die vor allem einem prädestinierten Protagonisten auffallend viel Raum gewährt: Holz. Auffällige Maserungen, unbehandelte Oberflächen, moderne Intarsien, schlankes Design sowie das Aufeinandertreffen von traditioneller Handwerkskunst und innovativer maschineller

Verarbeitung wie hochpräzise CNC-Technik oder 3D-High-Tech-Laserverfahren bringen Kollektionen hervor, die die aktuelle Faszination des Naturmaterials ausmachen.



Andrea Sova, Interior Consultant,  
[www.homecoaching.at](http://www.homecoaching.at)

**„Beim Einrichten mit Holz und Naturstoffen bewusst auf Brüche achten.“**

Zuwachs bei Jasper Morrisons „Cork Family“: Vitra präsentierte auf der imm cologne zwei neue Modelle in bombierten Formen, die als Hocker oder Beistelltischchen genutzt werden können. Kork ist eine nachwachsende Ressource, die leicht und gleichzeitig massiv ist. Die unbehandelte Oberfläche des nachhaltigen Naturmaterials verleiht der Kollektion, die 2004 Premiere feierte und 2020 voll im Trend liegt, ihre lebendige Ausstrahlung.

## Gekonntes Design

So zeigte beispielsweise das im schwäbischen Dürmentingen gegründete Unternehmen Kettner sein „Meisterstück 150“ in Köln, das anlässlich des 150-jährigen Firmenjubiläums entworfen wurde. Die puristische Ästhetik von Intarsienfurnier aus Nussbaum, Palladium und Fenix wurde auf zwei Sideboards, einen Quadratschrank und eine Schubladenkommode umgelegt. Massiver Kork, der zu Schalen, Tablett, Beistelltischchen und Hockern gedreht-

Das „Meisterstück 150“ von Kettner strömt dank puristischem Design, zeitgemäßen Intarsien, Palladium und Fenix Modernität aus.



selt wird, war eines der Highlights der neuen Vitra-Kollektionen. „Cork Bowls“ und „Cork Family“ tragen die Handschrift von Designer Jasper Morrison, der sich der nachwachsenden Ressource erstmals 2004 widmete. Die unbehandelte Oberfläche mit Einkerbungen und Farbunterschieden hat

eine samtige Haptik und sorgt mit ihrem unterschiedlichen Aussehen für Unikatcharakter.

### **Natürliche Lebendigkeit**

Wie Massivholzmöbel in Nassräumen „funktionieren“, zeigt der Abtenauer Möbelspezialist Voglauer.

Die Serie „V-Quell“ ist durch ihre natürliche Optik, Robustheit und Langlebigkeit eine Bereicherung für jede heimische Wellnessoase. Das Design des Waschtischs erinnert an den traditionellen Brunnentrog, der von den österreichischen Bergalmen der Alpen bekannt ist. ▶

## TRAUMWOHNUNGEN IN ISTRIEN

ZU MIETEN  
ODER KAUFEN



Nähere Infos unter [www.croatia-real.com](http://www.croatia-real.com) oder +43/6991 4000 690 (Hr. Moser)

## Alles außer „altbacken“

Andrea Sova ist Interior Consultant in Wien und kennt die Vorzüge und Überlegungen, die man rund um das Wohnen mit natürlichen Materialien anstellen sollte: „Holz oder auch Leder verströmen einen Duft, der bei uns Wohlbefinden und das Gefühl, zu Hause angekommen zu sein, auslöst. Im ersten Schritt gilt es, sich klar zu werden, was zum Einsatz kommen soll – Holz, Leder, Leinen, Naturstein. Ganz wichtig ist es, ein paar Brüche einzuplanen, damit nicht alles aus einem Guss erscheint. Das kann schnell lang-



Die Salzburger Traditionsmanufaktur Voglauer wurde für seine Kollektionen, die die Natur als Quelle der Inspiration heranziehen, bereits mehrfach ausgezeichnet. „V-Quell“ bringt Vollholz ins Badezimmer.

weilig und eintönig wirken.“ Die Devise lautet Mix and Match. Das kann eine mit Stoff bespannte Wand, eine auffällige Tapete oder ein gewagter Teppich sein. Besonders wenn Einrichtung und Boden eher ruhig sind, darf die Wandfarbe kräftig sein. „Gerne kann man ein kräftiges Blau wagen, zum Beispiel ‚Classic Blue‘, das nicht umsonst die Farbe des Jahres 2020 ist. Ich arbeite bevorzugt mit Wandfarben, die natürlich hergestellt sind und ohne Chemie auskommen. Auch hier sollte man auf Nachhaltigkeit setzen. Wichtig bei der Interior-Auswahl ist die Art der Herstellung und wo produziert wird. Ein nachhaltig produziertes Möbel ist etwas teurer, erfreut sich aber auch einer längeren Lebensdauer. Auf zertifizierte Gütesiegel achten, lohnt sich. Sie geben Auskunft über das jeweilige Produkt“, so Home-Coach Sova.

## It-Pieces 2020 für zuhause

In puncto Trends hat die Einrich-



Stoffe aus Leinen, Baumwolle und Seide schaffen Behaglichkeit. Mit den Designs von Manuel Conovas hat Steinwender eine reiche Auswahl an Prints und Mustern zu bieten.

tungsberaterin einen entspannten Zugang: „Wohnhypes kommen und gehen. Derzeit sehr aktuell und beliebt sind Polstermöbel aus Samt oder Cord, gerne in Farbe. Acces-



Atmosphärisch Wohnen mit textilen Accessoires: Die italienische Home-Couture von Society Limonta ist aus feinsten Naturstoffen wie Baumwolle, Wolle, Hanf oder Leinen gemacht.

Born in 1995: Der Designklassiker „Rocket“ wurde vom finnischen Designer Eero Aarnio für Artek designt. Er ist ein Musterknabe, wenn es darum geht, zu demonstrieren, wie zeitlos ein Hocker aus Eiche sein kann.



soires und Dekoration bekommen einen höheren Stellenwert. Hier empfehle ich, in eine tolle Vase oder ein skulpturales Objekt zu investieren und diese als Einzelstück zu inszenieren. Schön finde ich die Wiederbelebung des alten Barwagens. In neuen Formen und frischer Gestaltung zieht er immer öfter ins Wohnzimmer ein.“

mh ■

**VOGLAUER**

Design. Natur. Handwerk.



**U-montana**  
living

